



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

65. Jahrgang

Freitag, den 10. Mai 2024

Nummer 19

Tino, Typ 0+



Jana, Typ 0+



It's a Match!

Tinos Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Zum Beispiel das von Jana, die nach einer Lebertransplantation und einer schweren Blutkreberkrankung mit Blutpräparaten behandelt werden musste.

**Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.**

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Mo. 13.05.2024

von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Krauchenwies

Waldhornhalle



Jetzt Termin reservieren!

Klick auf QR Code

 **Personalausweis nicht vergessen!**

 **0800 11 949 11**

 **www.blutspende.de**

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Gemeinderates
- Sitzung des Ortschaftsrates Ablach
- Einwohnermeldeamt geschlossen
- Feuerwehr Krauchenwies – Einsatzbericht – Floriansmesse
- Scherze zum 1. Mai
- Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen
- Tag der Bundeswehr 2024 in Stetten a.k.M.
- LUBW

Schulnachrichten

- Sophie-Scholl-Schule
 - geänderte Verkehrsführung
 - SV Hausen Floorball zu Gast

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom Netze BW	0800 3629-477
Störungsstelle Wasser	97250
Polizeirevier Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-791
Sprechzeiten:	
Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Krauchenwieser Küste	7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach, Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertner-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324, (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440, (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Mobil 0172 / 76 37 415
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr - 19.00 Uhr direkt in die Notfallpraxis im Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 1. Stock im Neubau des Klinikums, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: 01801 - 116 116

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen) IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/730155,
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.
Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
Tel. 07571/7319760
E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Familienwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Frau Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.
Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter der Nummer: 0176-81653831 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de
www.nachbarschaftshilfe-krauchenwies.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

SENOVA Sigmaringendorf

Sozialstation und Tagespflege
Tel. 07571/52550

Kontaktdaten Gasnetzbetreiber

Netze-Gesellschaft Südwest mbH
Hausanschluss-Service (Oberschwaben): 07393/958-299
Störungsnummer (Oberschwaben): 0800/0824505

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

11.05./12.05.2024 – keine Sprechstunde

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

11.05.2024

Apotheke St. Michael, Steige 12, 88367 Hohentengen, Tel. 07572/711588

12.05.2024

Adler Apotheke, Bahnhofstraße 7, 72517 Sigmaringendorf, Tel. 07571/12864
Stadt Apotheke, Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/91184

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

EINLADUNG zu der am Dienstag, den 14. Mai 2024 um 19.30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Rathaus Krauchenwies DG-Sitzungssaal, Hausener Straße 1, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 14. Mai 2024

Öffentliche Sitzung, Beginn 19:30 Uhr

1. Bekanntmachung aus Beschlüssen
2. Einwohnerfragestunde nach § 33 Abs. 4 GemO BW
3. Baugesuche
4. Umnutzung (Umbau) der ehemaligen Schulräume Hausen zur Kleinkindbetreuung; Vergabe
5. Krippe Hausen a.A. – Namensgebung
6. Kindergärten Krauchenwies – Konzept zur Ganztagsbetreuung
7. Festsetzung der Kindergartenbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025
8. Verlässliche Grundschule – Einführung von Gebühren und Vorstellung Betreuungskonzept
9. Feuerwehr – Bericht zum Sondierungsprozess des FFW Gerätehauses Krauchenwies
10. Detailuntersuchung auf PFC beim Feuerwehrgerätehaus Krauchenwies
11. Darlehensaufnahme des Kernhaushalts für das Haushaltsjahr 2024
12. Pachtvertragsverlängerung – Mobilfunkmast F1St. 68/3 Ablach
13. Anträge, Wünsche, Verschiedenes



gez. Manuel Kern
Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Ablach

Einladung zu der am Montag, 13.05.2024 um 19:30 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates im Sitzungssaal des Rathauses Ablach,



Öffentliche Sitzung, Beginn 19:30 Uhr

1. Allgemeine Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Verpachtung Funkmast „Auf der Höhe“
4. Friedhof Ablach
5. Ablacher Infokanal
6. Anfragen, Anregungen, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Ralph Sander
Ortsvorsteher

Einwohnermeldeamt und Standesamt geschlossen

Aufgrund von Vorbereitungen für die Kommunalwahlen ist das Einwohnermeldeamt und das Standesamt am Donnerstag, 16.05.2024, vormittags geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.





Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Erstes Gewitter und schon ein Unwettereinsatz

Am Donnerstag, 2. Mai zog ein Gewitter über Krauchenwies. Während es sich hier zurückhaltend verhielt, kam Sigmaringen und vor allem Sigmaringendorf nicht so glimpflich davon. Und so mussten wir mit einem Fahrzeug die Kameraden aus Sigdorf unterstützen. Die Hauptaufgaben war Schächte kontrollieren und einen Keller leerpumpen. Im Einsatz war außerdem die Führungsgruppe die wir personell verstärkten. Der Einsatz dauerte rund drei Stunden.

Floriansmesse

Am vergangenen Sonntag trafen sich Feuerwehrangehörige aus allen Abteilungen der Gemeinde um in Krauchenwies den Heiligen Florian mit einer Feuerwehmesse zu ehren. Der Gottesdienst begann mit dem Einzug des Pfarrers und der anwesenden Fahnenabordnungen. Die Jugendfeuerwehren versahen ihren Ministrantendienst in ihren Uniformen. In der Einführung in den Gottesdienst wurde der Funkverkehr in einem Einsatz dargestellt. Die Fürbitten und die Predigt von Pfarrer Simon Dreher waren auf die Feuerwehr zugeschnitten. Auch der Altarschmuck bestand aus Gerätschaften der Feuerwehr. Anschließend ging es zum Frühstücken für Alle ans Gerätehaus.



Scherze zum 1. Mai

Traditionelle Maischerze, sofern sie keine Beschmutzung oder Beschädigung von öffentlichem oder privatem Eigentum sind, werden von unseren Bürgerinnen und Bürgern in der Gesamtgemeinde vollkommen toleriert. Die Folgen von vorsätzlich oder fahrlässig herbeigeführten Schäden können allerdings unvorhersehbare Schadensersatzansprüche nach sich ziehen.

Wie in jedem Jahr haben es sich – zumeist Unbekannte – nicht nehmen lassen, für Maistreiche zu sorgen.

Sehr zum Leid einiger Einwohner waren Maischerze teilweise auch in Form von enormer Sachbeschädigungen zu verzeichnen.

Meldungen zu Sachbeschädigungen an Haus und Hof gingen am Montag bei der Gemeindeverwaltung ein.

Die Sachbeschädigungen wurden bei der Polizei zu Anzeige gebracht, und derzeit laufen die Ermittlungen.

Die Geschädigten müssen nun mit großem Aufwand und erheblichen Kosten die Beschädigungen beheben.

**Ja zum Brauchtum –
NEIN zur Straftat !**



Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen

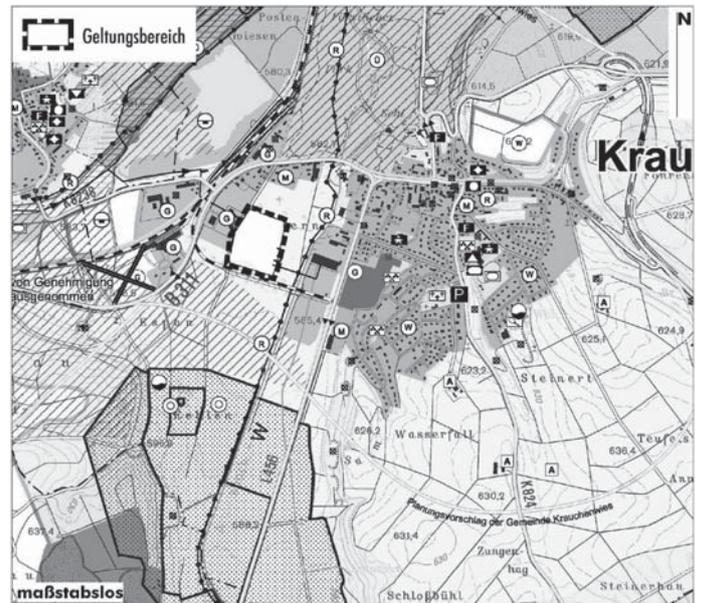
Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung FNP 005 „Gewerbegebiet Oberried“, Krauchenwies

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Sigmaringen hat mit Beschluss vom 22.11.2018 die räumliche Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes (FNP) für den Bereich „Gewerbegebiet Oberried“ in Krauchenwies festgestellt.

Die Genehmigung wurde durch das Landratsamt Sigmaringen entsprechend § 6 Abs. 1 BauGB am 5.8.2019 mit der aufschiebenden Bedingung erteilt, die Hochwasserschutzmaßnahme für das Gebiet zu beschließen und umzusetzen.

Der Planfeststellungsbeschluss erfolgte am 27.4.2020 mit einem ergänzenden Beschluss zur veränderten Ausführung des Deiches vom 2.2.2022. Das Hochwasserrückhaltebecken Andelsbachtal wurde mit allen Nebenanlagen am 26.4.2024 wasserrechtlich nach § 78 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg vom Landratsamt abgenommen.

Die Flächennutzungsplanänderung FNP 005 „Gewerbegebiet Oberried“, Krauchenwies wird mit dieser Bekanntmachung rechtswirksam.



Lageplan FNP-Änderung 005

Die Änderung des FNP, die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligungen in der FNP-Fortschreibung berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Teilplan nach Abwägung mit den geprüften in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, kann im Rathaus Sigmaringen, Fürst-Wilhelm-Straße 15, Bauverwaltung/Stadtplanung, 3. OG während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die o.g. Unterlagen einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Änderung des FNPs schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Sigmaringen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Sigmaringen, 2.5.2024

gez. Dr. Marcus Ehm, Verbandsvorsitzender



TAG DER BUNDESWEHR **WIR SIND DA**

8. JUNI 2024

**Stetten am kalten Markt
Alb-Kaserne**

**Hardtstr. 58,
72510 Stetten a.k.M.**

MEHR INFORMATIONEN:
TAG-DER-BUNDESWEHR.DE



DAS ERWARTET DICH

Mitmachen, Eindrücke sammeln und ins Gespräch kommen.
Technik, Action, Karriere und Spaß für die ganze Familie.

HIGHLIGHTS

- **Schulter an Schulter - die Deutsch-Französische Brigade im Kampf vereint**
- **Panzerhaubitze 2000 - das modernste Artilleriegeschütz der Welt**
- **Es geht heiß her - Brandbekämpfung auf höchstem Niveau**
- **Sie machen den Weg frei - Kampfmittelabwehr und Panzerpioniere im Einsatz**
- **Und vieles mehr...**

SO FINDEST DU UNS



**Kartierungen von Tieren,
Pflanzen und
Lebensräumen**



Landesanstalt für Umwelt
Baden-Württemberg

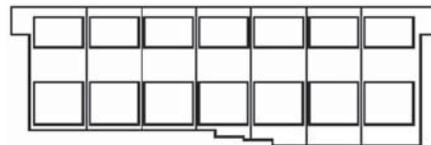
In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von April bis Ende November 2024 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten.

Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können.

Schulnachrichten



Ab 06. Mai 2024 - Baustelle Kreisverkehr Ortskern Krauchenwies

Liebe Eltern,
nach telefonischer Rücksprache mit Herr Hipp von der Gemeinde Krauchenwies, der in engem Austausch mit Herrn Blender vom LRA Sigmaringen steht, gelten ab Montag folgende Regeln:

Genehmigt:

- **Ab 6. Mai 2024 gilt in der Hausener Straße sowie in der Fürst-Friedrich-Straße ein einseitiges Halteverbot!**
- Tempo 30 in der Fürst-Friedrich-Straße (ist bereits seit einiger Zeit gültig)

Folgende Verkehrssicherheitsmaßnahmen müssen noch geprüft und bei einem entsprechend hohen Verkehrsaufkommen kurzfristig vom Landratsamt genehmigt werden.

- Tempo 30 in der Hausener Straße
- Überquerungshilfe bzw. Ampel

Die Messung des Verkehrsaufkommens erfolgte bereits in der KW 18 und wird ab Montag, 6. Mai 2024 unter Sonderbedingungen noch weiter vorgenommen.

Diese Vorgehensweise ist dem Umstand geschuldet, dass die Hausener Straße eine Kreisstraße ist, d.h. die Gemeinde bzw. die Schule darf nicht im Alleingang eine Ampel aufstellen oder auf einer Kreisstraße eine 30iger Zone einrichten, sondern dies muss durch das LRS Sigmaringen genehmigt werden.

Die Gemeinde Krauchenwies und ich bemühen uns sehr, dass auch in dieser langen Umbauphase der Schulweg für Ihre Kinder sicher ist. Sollte Ihnen auf dem täglichen Schulweg Ihres Kindes eine Gefahrensituation auffallen, melden Sie dies bitte umgehend der Gemeinde oder direkt uns an die Schule.

Bitte sprechen Sie mit den Kindern, die die Hausener Straße überqueren müssen, über die veränderte Situation und vielleicht sehen Sie auch eine

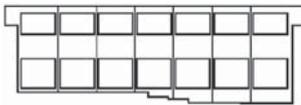
Möglichkeit, die jüngeren Kinder über die Straße zu begleiten. Denkbar wäre auch, dass sich Eltern in der ersten Woche absprechen und immer ein Elternteil zu Schulbeginn das Überqueren für alle Kinder unterstützt. Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, wären Fahrgemeinschaften günstig und bitte achten Sie als Autofahrer bzw. Autofahrerin bei einem sicher erhöhten Verkehrsaufkommen unbedingt besonders auf die Kinder, die zu Fuß oder mit dem Roller/Fahrrad zur Schule kommen.

Ich hoffe nun sehr, dass wir bald eine Überquerungshilfe für die Hauseener Straße bekommen und informiere Sie, sobald es Änderungen bzgl. des Schulweges gibt.

Ihre 

(Stefanie Sommer, Schulleiterin)

Krauchenwies, den 03.05.2024



**SOPHIE
SCHOLL
SCHULE
KRAUCHENWIES**

Floorball-Verein „SV Hausen Orcas“ zu Gast an der Sophie-Scholl-Schule

Am 11. April durften unsere 4. KlässlerInnen einen ganz besonderen Sportunterricht erleben. An diesem Tag standen die jeweils zwei Sportstunden der 4a und 4b ganz im Zeichen von „Floorball“. „Floorball, was ist das denn?“, war im Vorfeld eine häufig gestellte Frage. Floorball ist im Grunde eine Mischung aus Eishockey und Feldhockey, wird in der Halle gespielt und macht einfach unglaublich viel Spaß.

Aus erster Hand erfahren und erleben durften unsere SchülerInnen das mit dem Besuch von Hr. Markus Mayer und drei weiteren Vereinsmitgliedern Jonas Fink, Tabitha Fink und Jara Mayer (7., 8. und 9. Klasse). Alle spielen und trainieren beim SV Hausen Orcas, den es seit ca. 2 Jahren gibt und der den Floorball-Sport regelmäßig auf Hobbyebene praktiziert. Nach einem kurzen Theorie-Teil, in dem unsere 4. KlässlerInnen alle Grundlagen zu Floorball erfuhrten, Fragen stellen konnten und eine professionelle Torwartausrüstung zu Gesicht bekamen, ging es in die Praxis. Mit klassischen Floorball-Schlägern und Bällen ausgestattet, durften die Kinder sich in einer ersten Übung zunächst Pässe zuspiesen und dann in 4 wechselnden Stationen zeigen, wie gut sie mit den Sportgeräten zurechtkamen. Die Übungen reichten vom Reaktionstest über eine Torschuss-Übung bis hin zum Slalomlauf.

Als krönender Abschluss wurden 4 Mannschaften gebildet und ein kleines Turnier gespielt.

Den Kindern machte das Spielen sichtlich Spaß und es war schön mit anzuschauen, wie schnell sie sich in dieser Sportart zurechtfinden. Vielen Dank an Hr. Markus Mayer, Jonas, Tabitha und Jara für diese schöne neue Erfahrung im Sportunterricht.



Floorball ist eine stark wachsende Sportart. Der SV Hausen Orcas, der eine Kooperation mit den „Sharks“ aus Tübingen pflegt, freut sich immer sehr über (vor allem) interessierte Kinder und Jugendliche, die Floorball

gerne mal ausprobieren wollen. Von unseren 4. KlässlerInnen kamen in der darauffolgenden Woche gleich zwei zum Training. Wer Interesse hat, darf sich gerne beim SV Hausen melden.

Nähere Infos gibt es auf der Homepage:
<https://www.sv-hausen.de/angebot/floorball/>



Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

am 11.05.2024

Antonie Reck, Krauchenwies, zum 85. Geburtstag

am 11.05.2024

Ottilia Reiss, Hausen, zum 85. Geburtstag

am 14.05.2024

Erika Franziska Möckl, Ablach, zum 70. Geburtstag

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, 12.05.2024, 10:30 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 12.05.2024, 17:00 Uhr, Maiandacht

Dienstag, 14.05.2024, 18:00 Uhr, Maiandacht der Frauengemeinschaft im „Alten Schloß Krauchenwies“ im Park

St. Anna Ablach

Mittwoch, 15.05.2024, 19:00 Uhr Maiandacht

St. Nikolaus Göggingen

Dienstag, 14.05.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen

Samstag, 11.05.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen

Sonntag, 12.05.2024, 09:00 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 17.05.2024, 19:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt
Conradin-Kreutzer-Str. 17
88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382
pfarrerIn@ev.kirche-messkirch.de
Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Sonntag, 12. Mai (6. Sonntag nach Ostern-Exaudi)
9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin M. Grau)

Montag, 13. Mai
15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 14. Mai
14.00 Uhr Frauentreff in ökumenischer Offenheit
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 15. Mai
16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

Donnerstag, 16. Mai
Ab 9.00 Uhr Kirchencafé während des Krämermarkts

Freitag, 17. Mai
16.30 Uhr Gruppenstunde der „Meute“
19.30 Uhr Probe Posaunenchor in Meßkirch

Sonntag, 19. Mai (Pfingstfest)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Montag, 20. Mai (Pfingstmontag)
10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Martin
musikalisch gestaltet vom Posaunenchor

Kirchen Café am Krämermarkt - 16. Mai 2024
Herzliche Einladung zum Kirchencafé ab 9.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal. Entfliehen Sie dem Trubel auf dem Markt für ein paar Minuten oder länger. Gönnen Sie sich eine Tasse Kaffee, und genießen Sie die Ruhe bei einem guten Gespräch. Das Kirchencafé Team unter der Leitung von Elisabeth Reimann freut sich auf Ihren Besuch

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Bürozeiten: Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und
Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr
gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr
und Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste:

Sonntag, 12.05.2024, Exaudi
09:00 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche in Inzigkofen W. Raiser
10:00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Fingerte
mit Abendmahl (Wein)
10:30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche in Laiz W. Raiser

Veranstaltungen:

Sonntag, 12. Mai 2024

18:00 Uhr Ein deutsch-englisches Frühlingskonzert quartett plus vocal Ensemble sigmaringen unter Leitung von Monika Heinen-Wolf
Zu einem unterhaltsamen Konzert im Evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße lädt das Vokalensemble „quartetplus“ am 12. Mai 2024 um 18 Uhr ein.

Unter der Leitung von Monika Heinen -Wolf und begleitet von der Pianistin Elena Orlova kommen Werke von Händel, Mendelssohn-Bartholdy, Elgar, Smyth und Lennon/McCartney zu Gehör.

Schon immer gab es einen Austausch zwischen Komponisten verschiedener Länder, so auch zwischen Großbritannien und Deutschland. Joseph Haydn, Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn Bartholdy und viele andere gingen für kürzere oder auch längere Zeit nach Großbritannien und feierten Erfolge bei Aufführungen in Covent Garden, der Royal Albert Hall oder bei den großen Sängereisen in Birmingham. Musiker aus Großbritannien studierten in Deutschland, wie Dame Ethel Smyth. Als Komponistin unterstützte sie den Wahlkampf für das Frauenwahlrecht und komponierte die berühmt gewordene Hymne „The March of the Women“.

Doch auch die Abbey-Road im Londoner Stadtteil City of Westminster ist ein Ort, der mit Musik verbunden ist; das letzte Album der britischen Rock-Pop-Band „The Beatles“ nannte sich so. Zum ersten Mal unter dem Namen trat die Liverpoolsche Band 1960 in Hamburg auf. Die vom Chor dargebotenen Songs in „Beatles in Revue“, entführen damit in die noch nicht so weit zurückliegende Vergangenheit.

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert für Jung und Alt.

Der Eintritt ist frei, um großzügige Spenden wird gebeten.

Montag, 13. Mai 2024

19:30 Uhr, Posaunenchor, Probe in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9. Wer mitspielen oder ein Instrument lernen möchte, ist herzlich willkommen.

20:00 Uhr, Kantorei, Probe, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 14. Mai 2024

09:00 Uhr Frauengesprächskreis, in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, Binger Str. 9 zu folgendem Thema: **"Nun will der Lenz uns grüßen..."** Singen, musizieren und Gedichte mit Kantor Ferdinand Ehni

14:30 Uhr Kaffee-Runde miteinander mit Handarbeiten, Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24. Neue Gesichter (auch zum Reinschnuppern) sind herzlich willkommen. Handarbeiten ist keine Pflicht. Es wird ein Betrag von 1.-€ pro Woche für die Kaffeekasse eingesammelt. Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

Mittwoch, 15. Mai 2024

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Donnerstag, 16. Mai 2024

14:30 Uhr, Begegnungen und Gespräche
Maiwanderung im Park Josefslust Sigmaringen

Wir laden zu einer Maiwanderung im Park Josefslust Sigmaringen ein. Der Spaziergang dauert gut eine Stunde, die Wege sind leicht begehbar. Der Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Josefslust (zwischen Sigmaringen und Krauchenwies an der L456). Alle sind herzlich eingeladen.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, meldet sich bitte bei Inge Spörl, Tel. 07571/64312, oder im Gemeindebüro, Tel. 07571/683010.

Der geplante Vortrag „St. Patrick und das frühe Christentum in Irland“ muss wegen Erkrankung des Referenten Oliver Weidemann ausfallen.

Freitag, 17. Mai 2024

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr Spiele und Begegnungsnachmittag im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24 für alle, die Lust haben zu kommen. Eingeladen sind sowohl Kinder als auch Erwachsene, zu Kaffee und Kuchen, Spielen und Begegnung!

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen, Telefon 0170 – 6959136. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro

Kontaktzeiten vor Ort und telefonische Erreichbarkeit unter Tel. 07571-683010

Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Achtung: Bis zum Ende der Pfingstferien ist das Gemeindebüro montags nicht besetzt.

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“.

Kontaktzeiten und telefonische Erreichbarkeit unter 07571-730930:

Mo, Di, Do, Fr 9:30 - 12:30 und von 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag 9:30 - 12:30 Uhr

Mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Pfarrerinnen und Pfarrer

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer

Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle

Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle

micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430

Vereinsnachrichten



**FC 1911 Krauchenwies/Hausen/
Göggingen**

VORSCHAU

Bezirksliga Donau, 23. Spieltag

Samstag, 11.05.2024, 15:00 Uhr

FC 1911 - FV BAD SCHUSSENRIED

Schulsportplatz am 19elf, Krauchenwies | StaigeTV

Kreisliga B III, 23. Spieltag

Sonntag, 12.05.2024, 15:00 Uhr

FC 1911 II - SG SCHEER/ENNETACH

RESERVEN UM 13:15 UHR

Rasenplatz, Göggingen

Ein Kurzmarathon mit acht Spielen in nur zwölf Tagen liegt hinter unseren Aktiven. Die Bilanz daraus: Vier Niederlagen, ein Remis aber auch drei Siege, der wichtigste davon freilich jener der I. Mannschaft vergangenen Sonntag in Ertingen. Der Lohn für die Mühen ist nun ein vollgepacktes Heimspielwochenende.

Vereinsintern wurde man unter Woche nicht müde, die Wichtigkeit der Partie in Ertingen zu betonen, ging den Jungs damit regelrecht auf den Keks immer im Willen, trotz der auch nach zwei Niederlagen zuletzt noch immer guten tabellarischen Ausgangslage die Ernsthaftigkeit und Konzen-

tration hoch zu halten. Und tatsächlich war der Sieg und das Knacken der 30-Punkte-Marke ein wichtiger Meilenstein, nimmt doch das Rennen um den Klassenerhalt im Tabellenkeller gegen Ende einer Saison immer Fahrt auf, so auch heuer. Davon hält man sich jetzt fern, ist doch die Gefahr eines Abrutschens auf den gefährdeten Platz elf nun nur noch theoretischer Natur.

Ob die als Motivation den ganzen Verein betreffend zu verstehende Kommunikation tatsächlich einen Einfluß auf den kollektiven Auftritt in Ertingen hatte ist Spekulation. Auf jeden Fall reisten so viele Zuschauer wie noch nie in dieser Saison hinterher und sahen eine Mannschaft, welche trotz wieder frühem Rückschlag absolut bei der Sache war. Bissig und offensiv mit zigfacher Schlagzahl gegenüber den vorhergegangenen beiden Spielen verdiente man sich den Sieg gegen einen Gegner, der seinerseits ebenfalls in keinem Zweikampf zurücksteckte.

Der Druck ist am Sonntagabend regelrecht aus dem Kessler gepfiffen, wengleich die Spannung für die nächsten Wochen darunter nicht leiden sollte. Diese denn wird bereits am Samstag absolut notwendig sein, wenn mit dem FV Bad Sussenried ein Gegner anreist, der bislang eine bärenstarke Rückrunde spielt und dadurch noch auf die Tabellenspitze schießt. Ob's für die Violetten angesichts der sechs Punkten Rückstand auf die TSG Ehingen noch reicht ist zwar fraglich, doch unabhängig davon wurde in diesem Traditionsduell beiderseits noch nie etwas hergeschenkt. Unsere Jungs sind Außenseiter, doch am 19elf ist bekanntlich alles möglich!

Sieben Punkte aus vier Spielen haben unserer II. Mannschaft nach einer Niederlagenserie zuletzt gut getan. Englische Wochen und die damit verbundene Personalrotation erfordert viel Improvisationstalent und es ist beeindruckend, mit welchem Optimismus das Trainerduo Bantle/Burth die aktuell schwierige Lage meistert. Zu wünschen natürlich, dass man kommenden Sonntag den Aufwärtstrend bestätigt, wengleich der Gast, die I. Mannschaft der SG Scheer/Ennetach, natürlich favorisiert ist.

Garniert wird das Heimspielwochenende am Samstag noch mit dem Spitzenspiel unserer bis dato noch verlustpunktfreien A-Jugend im Nachbarschaftsduell gegen die SG Laiz/Inzigkofen/Vilsingen/Engelswies/Sigmaringen, welches unmittelbar nach dem Spiel der 1ten um 17 Uhr anpfiffen wird. Wir freuen uns auf ein fußballreiches Frühlingsspielen und Euren Besuch!

RÜCKBLICK**Kreisliga B III, 21. Spieltag**

Samstag, 04.05.2024, 15:00 Uhr

SG VERINGENSTADT/HETTINGEN/INNERINGEN II - FC 1911 II 1:1 (0:0)

Rasenplatz, Veringenstadt

Zuschauer: 40

0:1 Daniel Burth ('75)

1:1 Manuel Graf ('85)

Die erste Halbzeit verstrich ohne nennenswerte Torraumszenen. Erst im zweiten Durchgang war unsere Elf dann die deutlich aktiver Mannschaft und mit der Führung per Freistoß direkt im Anschluss an eine Notbremse mit Platzverweis. Leider dann durch eine nicht nachvollziehbare Gelb-Rote Karte für Aaron Lang ebenfalls mit einem Mann weniger hielt die Führung nur bis kurz vor Schluß, in Folge unsererseits noch Chancen zum Siegtreffer liegen gelassen wurden.

Bezirksliga Donau, 21. Spieltag

Sonntag, 05.05.2024, 15:00 Uhr

SG ERTINGEN/BINZWANGEN - FC 1911 2:4 (1:2)

Rasenplatz, Ertingen

Zuschauer: 200

0:1 Manuel Steinborn ('6)

1:1 Timmy Rauser ('27)

1:2 Timmy Rauser ('31)

2:2 Manuel Steinborn ('53)

2:3 Corbin Eisel ('68)

2:4 Simon Husmann ('90+3)

Eigentlich gut in die Partie gestartet sorgte ein Patzer im Aufbauspiel für einen abermals frühen Rückstand. Unsere Mannschaft in der Offensive allerdings deutlich energischer als zuletzt, deshalb auch der Lohn einer

verdienten Pauseführung per Doppelschlag. Nach Wiederanpiff erneut nicht wach genug glichen die Gastgeber nach einem Standard aus, im Anschluß das Spiel auf Messers Schneide stand. Eine feine Einzelleistung brachte uns erneut in Front. Die SG versuchte in der Schlußphase gegen eine nun allerdings fehlerfreie Defensive nochmals alles, doch mit der letzten Szene des Spiels machten wir sehenswert ins Kreuzeck den Deckel drauf. Eine unterhaltsame Partie mit einem letztendlich glücklichen, aber aufgrund der besseren Chancenverwertung verdienten Sieger.

FRAUENGEMEINSCHAFT KRAUCHENWIES

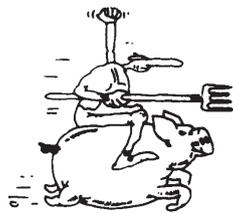
Maiandacht

Wir laden alle interessierten Frauen am **Dienstag, den 14. Mai 2024 um 18.00 Uhr** zu einer Maiandacht in die **Kapelle im alten Schloß in Krauchenwies** ein.

Wir möchten im Abschluss mit Maibowle noch ein wenig Zeit mit euch verbringen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme

Eure Frauengemeinschaft Krauchenwies



Landjugend Krauchenwies

Maibaum stellen 2024 – Ein gelungener Abend der Landjugend Krauchenwies

Mit großer Freude blicken wir auf ein tolles Ereignis zurück, das unsere Gemeinschaft wieder einmal näher zusammengebracht hat – die Aufstellung unseres Maibaums in der Nacht zum ersten Mai. Es war mal wieder ein Fest, das uns allen lange in Erinnerung bleiben wird.

Herzlichen Dank an alle, die zu uns gekommen sind, um gemeinsam diese schöne Tradition zu feiern. Wir hatten das Glück, nicht nur bei herrlichem Wetter den Maibaum aufzustellen, sondern auch bis in die frühen Morgenstunden bei leckerem Essen, den besten Getränken und super Stimmung zu feiern.



Ein Highlight des nächsten Tages war der Ausflug einiger unserer Leute zum Gögginger Bierfest. Mit dem kürzlich instand gesetzten 10er-Fahrrad ging es auf den Weg, was nicht nur praktisch, sondern auch ein großer Spaß war. Dieser Ausflug hat den Mai für unsere Landjugend Krauchenwies auf eine besonders schöne Weise begonnen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an jeden von euch – für die Unterstützung, das Feiern und das Lachen.

Wir freuen uns schon darauf, euch bei den nächsten Veranstaltungen wiederzusehen und gemeinsam weitere schöne Stunden zu verbringen.



Freiwillige Helfer für den Waldhornhock gesucht!!!

Liebe Mitbürger,
vom Samstag, den 6. bis Sonntag, den 7. Juli 2024 findet der Waldhornhock der Musikkapelle Krauchenwies statt.

Rund um das Fest ist die Musikkapelle für jede helfende Hand dankbar. Daher sind wir auf der Suche nach freiwilligen Helfern, die sich vorstellen können, die Musikkapelle an diesen Tagen aktiv zu unterstützen.

Interesse? Dann melde dich doch gerne bei Esther Jahn unter 01731511510 oder über schriftfuehrer@musikkapelle-krauchenwies.de.

Wir danken im Voraus und freuen uns jetzt schon auf den Waldhornhock 2024.

Die Vorstandschaft der Musikkapelle e.V.

SOZIALVERBAND

VdK

Ortsverband Krauchenwies

Tagesausflug des VdK Ortsverbandes nach Augsburg

Am 08. Juni macht der VdK-Ortsverband Krauchenwies seinen Jahresausflug.

Unser Ziel ist Augsburg. Wer an diesem, bestimmt schönen Ausflug noch teilnehmen möchte, sollte sich bei Claus Bergermann Tel. 07576/575 anmelden. Es sind noch einige Plätze frei.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Fahrpreis beträgt für Ortsverbandsmitglieder 40,00 Euro und für Nichtmitglieder 50,00 Euro. Einstiegsmöglichkeiten sind in Hausen a.A., Krauchenwies und Rulfingen.

Nähere Informationen im nächsten Blättle.



Hallo Zusammen,

jetzt geht's los, wie schon angekündigt, gehen wir als Zunft gemeinsam auf die Hütte nach Schwarzenberg im Bregenzerwald. Ihr könnt Euch ab jetzt anmelden. Wer die Hütte anschauen möchte, Haus Engel in Schwarzenberg eingeben.

Datum: 15. bis 17. November 2024

Ort: Schwarzenberg im Bregenzerwald Haus Engel

Überweisen bitte auf Konto

Zaunhölzle Zunft Krauchenwies

DE54650930200061390003

Bitte Name und Geburtsdatum von jeder Person, auch von Kindern angeben.

Ab 16 Jahren 30.00 Euro

Von 6 – 15 Jahren 15.00 Euro, Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Der Anmeldeschluss ist der 6. September 24, wir haben für 50 Personen Platz, wer überwiesen hat, ist dabei.



Lebenswertes Göggingen und Umgebung e.V.

Hof- und Garagenflohmarkt

Wo: in Göggingen

Wann: **01.06.2024 von 9.00-12.00 Uhr**

Wer: **Jeder** kann seine Garage öffnen und alles anbieten, was Haus und Garten hergeben.

Gerne können sich auch mehrere Personen zusammenschließen.

Was: **Haushaltsartikel, Bücher, Klamotten für Kinder und Erwachsene, Artikel rund ums Kind..... einfach alles!**

Der **Verein** bietet u. a. auch **Zimmer-, Garten- und Gemüsepflanzen** an. Wer Lust hat, kann **übrige Pflanzen JETZT eintopfen** und am 1.6.24 **befristet** in der Garage im Talweg 7 bei Fam. Kempf als Spende abgeben.

Weitere Infos und Anmeldung bis 27.05.2024 bei

Irmgard Kempf: Tel: 07576/1697 und

Karin Seifried: Mail: seifried-autoservice@t-online.de

10 Garagen öffnen bis jetzt ihre Tore!

Wir freuen uns, wenn auch du mitmachst!



Obst- und Gartenbauverein Göggingen

Vorankündigung! Außerordentliche Mitgliederversammlung 2024 vom OGV Göggingen

Die Außerordentliche Mitgliederversammlung findet am 17.05.2024 um 19.00 Uhr im Feuerwehrheim / Rathaus Göggingen statt.

Sibylle Klingenberg
Vorstand

Einladung zur Außerordentliche Mitgliederversammlung am 17.05.2024 im Feuerwehrheim / Rathaus Göggingen um 19.00 Uhr.

In unserer Jahreshauptversammlung vom 26.04.2024 waren 11 Mitglieder anwesend.

In dieser Jahreshauptversammlung stimmten 9 Mitglieder für eine Auflösung des Vereins.

Alternativen wurden in der Jahreshauptversammlung präsentiert.

Über Alternativen kümmert sich bis zur ersten außerordentlichen einberufenen Mitgliederversammlung der Vorstand.

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht Jahreshauptversammlung 2024
2. Bericht zu den Wahlen
3. Vereinsauflösung Mitgliederbeschluss
4. Alternativen
5. Wahl neuer Kassenprüfer
6. Wünsche und Anträge

Anträge an die außerordentliche Mitgliederversammlung, Wünsche und Änderungen sind schriftlich einzureichen und zu richten bis 15.5.2024 beim Vorstand Sibylle Klingenberg.

Das Team vom OGV Göggingen

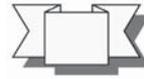
Seniorenkreis St. Nikolaus Göggingen

Wir starten in den Wonnemonat Mai mit einem Halbtagesausflug am Do, 16. Mai 2024 ins Kloster Sießen/Saulgau

- Maiandacht in der Kloster- und Pfarrkirche St. Markus
 - Kaffee und Kuchen, Cafe` im Klosterhof
 - Hummelmuseum, Führung
 - Abschluss: Gasthof und Metzgerei „Rotes Haus“, Andelfingen
- Abfahrt: **13.00** Adlerparkplatz / Rückkunft: gegen 20.00 Uhr
Bus: 18 €

Anmeldung bis So, 12. Mai

bei: Georg Binder, Tel. 7182, g-binder@t-online.de



Seniorenwerk Hausen - Ettisweiler - Bittelschieß

Seniorentreff im Rathaus – Spiele und Schwätza am Mittwoch, 15. Mai 2024 um 14.00 Uhr

Zum Spielenachmittag der Senioren im Untergeschoss des Rathauses laden wir alle, die Lust am Spielen haben, herzlich ein. Wir spielen Skipo, Binokel, Skat und sonstige Karten- oder Brettspiele. Wer nicht spielen will kann auch nur zum Schwätzen kommen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Wir holen gerne alle ab, die nicht zu Fuß zum Rathaus kommen können. Bitte unter der Tel.Nr. 7499 oder 7057 anmelden.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch

Wissenswertes / Aktuelles

56. Rengetsweiler Waldfest in der Randenhalle

Das 56. Rengetsweiler Waldfest findet in diesem Jahr am Samstag 11. und Sonntag 12. Mai wieder in der Randenhalle in Rengetsweiler statt.

Los geht's am Samstagabend – Festauftritt ab 17.30 Uhr in Tracht mit Hähnchen, Bier und Blasmusik. Für gute und zünftige Stimmung sorgt die Musikkapelle Heudorf / Meßkirch.

Ab 21 Uhr dann Lederhosen- und Dirndlparty mit der Partyband ATEM-LOS.

Tischreservierungen sind möglich unter www.rengetsweiler-waldfest.de. Der Eintritt ist bis 19.30 Uhr frei!

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Blasmusik.

Eröffnet wird dieser um 11 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen, zu welchem die Musikkapelle Krauchenwies aufspielt. Auch bei diesem Waldfest wird es einen reichhaltigen Mittagstisch zum Muttertag geben.

Weiter geht es dann um 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen mit dem Musikverein Sigmaringendorf.

Am Sonntagnachmittag wird es desweiteren ab 13.30 Uhr ein tolles Kinderprogramm geben – mit Mischter Toscana, Ponyreiten und Hüpfburgen. Auch der beliebte traditionelle Hammelauf findet wieder um 15.30 Uhr statt.

Den Festausklang gestaltet dann schließlich ab 18 Uhr die Musikkapelle Wasser.

Auf Ihr Kommen freut sich die Festgemeinschaft Rengetsweiler Musikanten und der Förderverein der Rengetsweiler Musikanten

Kuchenspenden

Auch in diesem Jahr möchten wir unseren Gästen am Sonntag zu den Kaffeespezialitäten wieder ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Kuchenbuffet anbieten. Hierfür würden wir uns über Kuchenspenden jeder Art sehr freuen.

Sollten Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bei Regina Kille (07578/2250 ab 18:00 Uhr).

„Tage der Vielfalt“ bringen Betriebe und Geflüchtete zusammen

Im Landkreis Sigmaringen ist die Projektreihe „Tage der Vielfalt“ gestartet, bei der sich Geflüchtete über verschiedene Unternehmen aus dem Handwerk, der Industrie und dem Sozialwesen informieren können. Als potenzielle Ausbildungs- und Arbeitsstätten beteiligen sich die Firmen Karl Späh, Modellbau Nassal, Remo Reifen, Wimatec Mattes, Mahle Ventiltrieb, Holzhauer, Malerbetrieb Knäpple, Manfred Löffler Wohn- und Gewerbebau sowie das Haus Nazareth. Initiiert wurde das Projekt vom Landkreis Sigmaringen in Kooperation mit dem Caritasverband, der Wirtschaftsförderungs- und Standortmarketinggesellschaft Landkreis Sigmaringen (WIS) und dem Jobcenter.

Den Auftakt bildete ein Unternehmensbesuch bei der Karl Späh GmbH & Co. KG in Scheer. Das mittelständische Unternehmen ist spezialisiert auf technische Zuliefererteile aus Elastomeren und Kunststoffen. „Auch in diesem Jahr konnten wir wieder einer bunt gemischten Gruppe von Teil-

nehmerinnen und Teilnehmern einen Einblick in unsere Unternehmensgruppe geben. Auf dieser ausführlichen Tour am Standort Scheer durften sie alle Abteilungen sowohl im Vertrieb als auch in der Produktion besuchen“, sagte Patrick Hoffmann aus der Marketingabteilung des Unternehmens. „Die Gruppe empfanden wir als sehr harmonisch und interessiert an unserem Unternehmen. Wir bedanken uns für den freundlichen Besuch und freuen uns über die weitere Zusammenarbeit bei den Tagen der Vielfalt.“

Die Teilnehmenden verfolgten den Tag mit großem Interesse und hörten den Einführungen in die verschiedenen Geschäftsfelder des Unternehmens wissbegierig zu. „Es war sehr gut und hat mir gut gefallen“, sagte Esmatullah Rahimi über den Schnuppertag im Betrieb. „Es hat mich bestärkt in meinem Vorhaben, eine Ausbildung zu machen – und diese auch sehr gerne bei der Firma Späh.“

„Wir freuen uns, dass sich neun Unternehmen dazu bereit erklärt haben, unseren neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen Einblick in ihr Handlungsfeld zu gewähren“, sagte Sanja Mühlhauser, Integrationsbeauftragte des Landkreises Sigmaringen, zum Start der Veranstaltungsreihe. „Es wäre ein toller Erfolg, wenn diese über die Tage der Vielfalt geeignete Mitarbeiter finden und geflüchtete Menschen so in den Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt integriert werden können.“

NZ Obere Donau

Beuron. Filzkurs Schmetterlinge.

Donnerstag, 16. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 14.05.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Schmetterlinge gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 14. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg.

Freitag, 17. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 15.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hunderingen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufern dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmut Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 15. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Schwenningen. Wanderung abseits der Besucherströme.

Freitag, 17. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Die ca. 8 km lange Wanderung führt durch ruhige land- und forstwirtschaftlich geprägte Bereiche des Naturparks Obere Donau abseits der häufig begangenen Wanderwege im Umfeld von Schwenningen und Heinstetten und zeigt die stille Schönheit der weitläufigen Albhochfläche mit ihrem Wechsel von Offenland und Waldflächen. Treffpunkt: Parkplatz Wanne; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Leibertingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 18. Mai, 15 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Burg Wildenstein; Gebühr: 25,- €. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Beuron. Kräuterexkursion für Hundebesitzer.

Pfingstsonntag, 19. Mai, 11 bis 13 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Wie kann ich meinen Hund durch Kräuter gezielt unterstützen? Die Teilnehmenden lassen sich von dem vielseitigen Thema „Heilkräuter für Hunde“ überraschen und erfahren, was im Umgang mit Hunden in Naturschutzgebieten zu beachten ist. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal.

Pfingstmontag, 20. Mai, 11 Uhr (Anmeldung bis 16.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 16. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Neuhausen ob Eck. Frühling im Neuhauser Schindelwald – Wilde Leckereien am Naturdenkmal „Wilde“.

Donnerstag, 23. Mai, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 21.05.)

Wenn die Natur aufs Neue erwacht, ist der Tisch reich gedeckt mit frischen Frühjahrskräutern, die uns mit Vitaminen, Mineralstoffen und sekundären Pflanzeninhaltsstoffen versorgen. Sie erfahren, wie Knoblauchsrauke, Scharbockskraut, Wiesenknöterich, Vogelmiere, Giersch etc. unseren Speisezettel bereichern können. Am Naturdenkmal „Wilde“ dürfen einige wilde Leckereien gekostet werden. Treffpunkt: Wanderparkplatz Schindelwald; Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin; Gebühr: 20,- € inkl. Verkostung und Skript; Anmeldung bis 21. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Maximilian Hartmann übernimmt Leitung des Forstreviers Gammertingen

Maximilian Hartmann hat zum 1. Mai die Leitung des Forstreviers Gammertingen übernommen. Als Nachfolger von Förster Reiner Czaneck kümmert er sich um den Wald der Stadt Gammertingen östlich der Lauchert.

Forstingenieur Maximilian Hartmann hat an der Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg studiert und seine zweijährige Traineezeit im Fachbereich Wald und Naturschutz des Landratsamts Heidenheim absolviert. Seit Juli 2023 ist er Mitarbeiter im Fachbereich Forst des Landratsamts Sigmaringen. In dieser Zeit war er unter anderem als Revierunterstützung im Forstrevier Gammertingen tätig.

Neben dem Kommunalwald im Forstrevier Gammertingen ist Maximilian Hartmann auch für die Beratung und Betreuung im Kleinprivatwald in seinem Revier verantwortlich.

Erreichbar ist er unter den Telefonnummern 07574/7514 und 0172/7435413 sowie per E-Mail an maximilian.hartmann@irasig.de. Post nimmt der neue Revierleiter unter der Anschrift Forstrevier Gammertingen, Herrengasse 21, 72501 Gammertingen-Feldhausen entgegen.

„Ich will frei sein - das darf mich das Leben kosten!“

Mit dieser Aussage umriss Ernst S. Steffen sein eigenes Leben. Er verbrachte die Hälfte davon in Fürsorgeheimen und Gefängnissen, entwickelte dort sein literarisches Talent und kam im Alter von 34 Jahren bei einem Autounfall ums Leben. Die Veröffentlichung seiner Gedichte Ende der 60er-Jahre erregte die Aufmerksamkeit der Literaturszene. Nach seinem Tod geriet Steffen aber auch rasch wieder in Vergessenheit. Dr. Anton Knittel, Literaturwissenschaftler und Leiter des Heilbronner Literaturhauses, gab unter dem Titel „Wenn ich nach Hause komme – Gedichte und Prosa aus dem Gefängnis“ eine neue Sammlung mit den überaus leistungswerten und immer noch aktuellen Texten Ernst S. Steffens heraus. Einsamkeit, Zugehörigkeit, Gewalt und Heimatverlust sind Themen, die auch außerhalb des Gefängnisses den Einzelnen existenziell berühren. Aus diesem Grund haben sich auch die beiden Deutschkurse der Jahrgangsstufe 1 des Martin-Heidegger-Gymnasiums mit diesem Autor beschäftigt. Die Museumsgesellschaft Meßkirch, die Schülerinnen und

Schüler der Klasse 11 sowie der Herausgeber Anton Knittel laden herzlich zu einem literarischen Abend rund um diesen spannenden Autor ein. Knittel, selbst ehemaliger Schüler des Meßkircher Gymnasiums, wird einen Einblick in die Biografie Steffens geben, die Schülerinnen und Schüler sprechen und inszenieren die Texte.

Wenn ich nach Hause komme - Gedichte und Prosa aus dem Gefängnis

Donnerstag, 16. Mai 2024

Beginn: 19.00 Uhr

Schlosskeller Meßkirch

Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird gebeten.

Jubiläumskonzert und Publikumsgespräch mit dem „Guarneri Trio Prag“

Seit 30 Jahren gehört das „Guarneri Trio Prag“ zu den festen Größen der „Bad Saulgauer Konzerte“. Zum Jubiläumskonzert am Sonntag, 26. Mai um 19 Uhr im Alten Kloster spielt es drei Meisterwerke, die schon 1994 auf dem Programm standen: Dvoraks hinreißendes Dumky-Trio, Smetanas g-Moll Trio und die Elegie von Josef Suk. Zuvor gibt es um 17 Uhr in der Kleber-Post ein Publikumsgespräch mit anschließendem Imbiss, bei dem die drei Musiker Einblick geben in ihr bewegtes Künstlerleben. Da die Platzzahl begrenzt ist, wird dringend der Vorverkauf empfohlen. Ermäßigte Karten für das Konzert und Publikumsgespräch gibt es im Rathaus, Tel. 07581-207-0 oder online unter www.reservix.de

Frühling auf der Räuberbahn

- **12. Mai: Räuber halbtags im Zug**
- **19. Mai: Eseltour für die ganze Familie**
- **20. Mai: Dorfgeplauder in Ostrach**

Am Sonntag, 12. Mai ist der Räuber (halbtags) an Bord unserer Züge

Der Räubernachfahre Max Elsässer ist wieder mit an Bord unseres ersten und zweiten Zuges pro Fahrtrichtung.

Er entführt Sie in die räuberische Vergangenheit unserer Region, gibt lustige Geschichten zum Besten und bietet ein echtes Highlight in der gleichnamigen Bahn – ein tolles Erlebnis!

Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber.

Groß- und Klein sind herzlich dazu eingeladen, ihn bei der spannenden Reise durchs Räuberland zu begleiten – und das ganz bequem und komfortabel im Zug!

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024: Eseltour für die ganze Familie

Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vierbeiner.

Start & Treffpunkt: Bahnhofstehle Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr

Ende: Bahnhofstehle Pfullendorf, nach ca. 2 Stunden

Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altshausen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552 2511-31 oder -46

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Kurzentschlossene können sich ab Freitagabend auch direkt bei Frau Rothaler vom Eselhof unter 0171 3438 894 melden. Kurzfristige Absagen werden bitte ebenfalls direkt an Frau Rothaler weitergeben.

Info zum Veranstalter: www.esel-schafhof.com

Teilnehmer:

mindestens. 10 Personen, maximal 20 Kinder

Preis:

- Familien (Bahnfahrer): 20,-
- Familien: 30,-

Tipps:

- festes & geschlossenes Schuhwerk
- eigene Verpflegung

- gut zu Fuß unterwegs sein
- die Strecke ist ungeeignet für Bollerwagen und Kinderwagen

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Pfingstmontag, 20. Mai: Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822

Öffentliche Erlebnisführungen in Ostrach... seien Sie gespannt, was die Pfarrhauserin Agnes alles zu erzählen weiß. Die Pfarrhauserin Agnes kennt jeder im Ort – sie ist umtriebiger und kümmert sich neben dem Pfarrer und seinem Haushalt auch um Arme und Kranke.

Weil sie jedoch gleichzeitig ein furchtbar wunderfirtiges Frauenzimmer ist, hat sie viel zu erzählen!

Wir schreiben das Jahr 1822.

Bewegte, sogar schreckliche Zeiten liegen hinter den Bewohnern des Ostrachals – kriegerische Auseinandersetzungen, eine Schlacht, mehrfacher Wechsel der Landesherrschaft, Hungerjahre, Räuberbanden. Von all dem weiß die Ostracher Pfarrhauserin Agnes zu berichten, denn sie hat vieles erlebt in ihrer Kindheit und in den fast 30 Jahren, die sie in Diensten des Pfarrhauses steht.

Was für ein Glück, dass sie der Pfarrer gerade für anderthalb Stunden weggeschickt hat – er braucht Ruhe, um an seiner Predigt zu arbeiten und ein Brief muss ins Amtshaus.

Wie es der Zufall manchmal will, wird die Agnes von einer Besuchergruppe auf ihrem Gang begleitet, der ums Pfarrhaus herum ans Ostrach-Brückle führt, danach zur ältesten Taverne am Ort, und schließlich an der Zehntscheuer und dem Amtshaus endet.

Führung: Ulrike Moser

Dauer: 90 Minuten

Preis pro Person: 3,00 E

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Pankratius in Ostrach
eine **Anmeldung** bei Frau Moser unter Tel.: 07585/2461 (AB) ist erforderlich

Von Aulendorf kommend können Sie die Räuberbahn nutzen (Abfahrt Aulendorf um 13:13 Uhr). Wenn Sie dann um 13:51 Uhr in Ostrach ankommen, haben Sie noch genügend Zeit, um zur Kirche zu laufen, bevor die Führung um 14:30 Uhr beginnt.

Es gilt der Fahrplan Sonn- und Feiertagsfahrplan des Saisonverkehrs!!!

Übrigens: Sonn- und Feiertags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Weitere Infos finden Sie unter

<https://www.raeuberbahn.de/veranstaltungen/>

Die Räuberbahn Aulendorf - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...

In Altshausen kann man übrigens aus/ in Richtung Bad Saulgau – Sigmaringen in die Räuberbahn umsteigen. In Aulendorf aus/ in Richtung Ulm, Bad Waldsee oder Ravensburg – Friedrichshafen...

Auch in Pfullendorf sind es nur wenige Gehminuten vom ZOB zum Räuberbahnhaltepunkt Pfullendorf- Stadtgarten. Am ZOB Pfullendorf halten die regionalen Buslinien und die Regiobuslinie 500 Sigmaringen – Überlingen.

Mit dem Bus in die Vergangenheit

On-Demand-Verkehr hält ab sofort beim Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Seit Mai bietet der Landkreis Tuttlingen einen neuen On-Demand-Verkehr an. Unabhängig von Fahrplänen und Buslinien können alle Einwohner im Landkreis abends und an den Wochenenden den neuen Service nutzen. Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck bekommt im Rahmen des On-Demands-Verkehrs eine eigene Haltestelle.

Wer am Wochenende also umweltfreundlich, günstig und stressfrei das Freilichtmuseum erreichen möchte, kann samstags von 6 bis 24 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 7 bis 24 Uhr den Move-Bus zur nächstgelegenen Haltestelle bestellen. Die Fahrtbuchung ist per App, WebBooking

oder per Telefon möglich. Von der neuen Haltestelle beim Freilichtmuseum sind es nur wenige Schritte bis zu einem reizvollen Ausflug in die Vergangenheit, der am Museumseingang beginnt.
Weitere Infos unter: www.hey-move.de und www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Hilfe bei Führerscheinentzug wegen Alkohol oder Drogen

Noch vor den Sommerferien findet im Verkehrsberatungszentrum der Suchtberatungsstelle Sigmaringen wieder ein CLARRA-Intensivseminar zur Abklärung suchtgefährdeten Verhaltens statt. Es findet am 5. Freitagnachmittagen im Zeitraum vom 07.06. bis 12.07. 2024 statt. Dieses Seminar richtet sich an die Personen, denen wegen Alkohol oder Drogen der Führerschein entzogen wurde und die für eine Wiedererteilung des Führerscheins ein positives MPU (Medizinisch-Psychologische Untersuchung) - Gutachten vorlegen müssen.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu einem Vorgespräch sind unter 07571/4188 (Suchtberatung Sigmaringen) möglich.

LEADER Oberschwaben ruft Kleinprojekte aus

Auch für 2024 gibt es ein Regionalbudget, mit dem Kleinprojekte bis 20.000 Euro Gesamtkosten zu 80% gefördert werden. Insgesamt stehen 200.000 Euro Fördermittel vom Land Baden-Württemberg sowie von den Gemeinden und Landkreisen des LEADER-Aktionsgebietes zur Verfügung.

Fördergrundlage sind das Regionale Entwicklungskonzept (REK) und der Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK). Kurz gesagt: Gefördert werden Projekte, die sich positiv auf die Struktur der Region auswirken, sei es im Bereich Klimaschutz, Infrastruktur, wirtschaftliche oder kulturelle Entwicklung. Neu in diesem Jahr: Die Hälfte der Fördersumme wird für Projekte vergeben, die sich ökologische und soziale Nachhaltigkeit zum Ziel setzen.

Sie haben eine Idee? Reichen Sie bis zum 6. Juni 2024 einen Antrag bei der Geschäftsstelle der LEADER-Aktionsgruppe Oberschwaben im Landratsamt Sigmaringen ein. Sie haben vorab Fragen? Informieren Sie sich bei einer von drei Online-Informationsveranstaltungen am 14., 15., und 16. Mai oder nehmen Sie Kontakt mit der Geschäftsstelle auf.

Kurz und bündig:

Fördergegenstand: Projekte bis jeweils 20.000 Euro Nettokosten

Förderhöhe: 80% der Nettokosten

Fördersumme gesamt: 200.000 Euro

Fristen: 6. Juni (vollständiger Antrag muss vorliegen), Umsetzung noch in 2024

Online-Infoveranstaltungen: 14. Mai um 17 Uhr; 15. Mai um 11 Uhr; 16. Mai um 14 Uhr (ohne Anmeldung); Zugangsdaten unter www.leader-oberschwaben.de

Verkauf von Fahrzeugen in zugelassenem Zustand kann zum Problem werden

Immer häufiger werden im Landkreis Sigmaringen privat Fahrzeuge in zugelassenem Zustand verkauft – etwa, um den Interessenten zuvor noch eine Probefahrt zu ermöglichen. Sind Autos, Motorräder und Co. aber auch dann noch angemeldet, wenn sie verkauft werden, kann das für Verkäuferinnen und Verkäufer im Zweifelsfall zu einem echten Problem werden. „Deshalb raten wir dringend davon ab“, sagt Michelle Hoffmann, Leiterin der Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Sigmaringen.

Denn wird das Fahrzeug in zugelassenem Zustand verkauft und die Halterin beziehungsweise der Halter behält zum Beispiel nur den Fahrzeugschein oder die Kennzeichen, kann sie oder er das Fahrzeug nicht mehr außer Betrieb setzen lassen. „Man muss sich also auf die Vernunft des Käufers verlassen“, sagt Hoffmann. Setze dieser das Fahrzeug nicht außer Betrieb, bleibe der bisherige Inhaber weiterhin steuer- und versicherungspflichtig. Zudem fahre der Käufer mit den vorhandenen Kennzeichen weiter. „Eventuelle Verwarnungsgelder oder Bußgeldbescheide gehen damit ebenfalls zu Lasten der bisherigen Halterin beziehungsweise des bisherigen Halters“, sagt die Leiterin der Zulassungsstelle. Auch für sie

und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedeuten solche Fälle häufig zusätzlichen Aufwand.

„Wer auf Nummer sicher gehen möchte, lässt die potenzielle Käuferin oder den potenziellen Käufer eine Probefahrt machen und meldet das Fahrzeug dann gemeinsam mit ihr oder ihm ab“, sagt Michelle Hoffmann. Anschließend könne die Käuferin oder der Käufer das Fahrzeug auch mit einem Kurzzeitkennzeichen („5-Tages-Kennzeichen“) zum Beispiel an den Wohnort überführen. Darüber hinaus empfiehlt die Leiterin der Kfz-Zulassungsstelle, einen möglichst ausführlichen Kaufvertrag abzuschließen. Wichtige Inhalte sind vor allem die Unterschrift des Käufers und des Verkäufers, die bestätigen, dass der Kauf vonstattengegangen ist. Zudem sollte vermerkt sein, dass Zulassungsbescheinigung Teil I („Fahrzeugschein“), Zulassungsbescheinigung Teil II („Fahrzeugbrief“), Fahrzeug und Kennzeichen übergeben wurden. Außerdem wird empfohlen, sich den Personalausweis der Käuferin beziehungsweise des Käufers vorlegen zu lassen. Die entsprechenden Personendaten müssen in jedem Fall im Kaufvertrag vermerkt werden.

Fragen zum Thema beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kfz-Zulassungsstelle gerne unter der Telefonnummer 07571/102-5440 und per E-Mail an kfz-zulassung@lrasig.de.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Scheer

Tag des Wanderns Deutschlandweit am 14. Mai

Auch die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins aus Scheer ist seit vielen Jahren am diesem Tag des Wanderns mit einer Veranstaltung mit dabei mit einer Rundwanderung um die Hohenzollernstadt.

Nimm dir Zeit für Sigmaringen.

Vom Parkplatz an der Festhalle in Laiz folgen wir dem Schaukelweg an der Donau entlang in Richtung Sigmaringen. Diesen verlassen wir beim Freibad und steigen im Wald bergan hinauf zur Josefs-Kapelle. Der Anstieg entschädigt uns mit einem herrlichen Ausblick auf die Stadt und das Hohenzollernschloss. Auf der alten Krauchenwieser Straße oder auch die Straße der Hundertjährigen gehen wir durch den Wachtelhau und auf einem Pfad hinunter zur Hedinger Kirche mit seiner markanten Kuppel. Weiter wandern wir durch den Prinzensgarten. Beim Hofgarten überqueren wir die Donau. Beim alten Landeskrankenhaus, heute ist dort das Landratsamt, steigen wir zum Mühlberg mit einer schönen Sicht auf Schloss und über die Stadt auf. Durch das Schulzentrum und über die Hohenzollernstraße geht es auf einem Kreuzweg mit Stationen hinauf zum Haus Nazareth. Am Rande der Stadt kommen wir zum Ehrenmal für die Gefallenen und zum Kreuz des Ostens, von hier steigen wir ab zur Brauerei-Zoller-Hof. Beim Bootshaus erreichen wir wieder die Donau. Am Lauf der Donau wandern wir mit Blick auf Laiz zum Startpunkt unsere Wanderung an der Festhalle zurück.

Abkürzungen in die Stadt sind während der Tour möglich.

Ausrüstung: Leichte gute Wanderschuhe, Wanderstöcke, Sonnenschutz

Verpflegung: Vesper und genügend Getränke für unterwegs

Wanderstrecke: 16 Km.

Wanderzeit: 5,5 Std.

Einkehr: Nach Absprache möglich.

Treffpunkt: Parkplatz Festhalle in Sigmaringen - Laiz an der Donau.

Uhrzeit und Beginn der Tour um 9:00 Uhr

Infos und Anmeldung beim Wanderführer Erich Fischer unter der Telefonnummer 07576 /961793

Bruder-Klaus-Kapelle

Ulrikafest mit feierlicher hl. Messe!

Am Mittwoch, den 8. Mai 2024 findet abends um 19.30 Uhr zum Gedenktage der seligen Schwester Ulrika Nisch aus Kloster Hegne, an der Bruder-Klaus-Kapelle, bei Rosna am Waldesrand gelegen, eine feierliche hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria, mit Predigt von Dekan Kurt Susak aus Davos/Schweiz, statt. Gesanglich umrahmt wird die Feierstunde vom Liederkranz aus Marbach.

Bereits um 19.00 Uhr beginnt der Abend mit einer Bittprozession von der Pfarrkirche St. Michael in Rosna, die dann zur hl. Messfeier an der Bruder-Klaus-Kapelle führt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

NZ Obere Donau - Natur - Denk mal

„Natur - Denk mal!“ - Das spielt auf die unter Schutz gestellten Naturdenkmale an, soll aber gleichzeitig einen Denkanstoß geben, dass die Natur nicht nur Kulisse für unsere Freizeitaktivitäten ist, sondern auch wertvoller Lebensraum. In einer Serie widmen wir uns monatlich besonderen Lebensräumen und beschäftigen uns mit der Frage, wie wir durch unser Verhalten zum Erhalt der Landschaft beitragen können.

Mehr als Fische – Lebensraum Fluss

Fließgewässer wie die Donau bilden Lebensadern in unserer Natur. Nicht nur wir Menschen schätzen sie, sie sind als Lebensraum für Tiere und Pflanzen von großer Bedeutung. Wer an Bäche oder Flüsse und ihre Bewohner denkt, hat zunächst sicher ein Bild von Fischen vor Augen. Gerade Bachforelle, Äsche und Co. benötigen saubere, sauerstoffreiche Gewässer, in denen sie leben. Aber neben den typischen Fischen gibt es viele weitere Tiere, die in und an Fließgewässern vorkommen.

Vor allem am Gewässergrund und an den Wasserpflanzen verbirgt sich eine große Vielfalt an kleinen Gewässertierchen, die wir nur selten zu Gesicht bekommen – das Makrozoobenthos. Diese Tiere übernehmen wichtige Funktionen. Viele von ihnen, wie z.B. Flohkrebse, bauen organisches Material ab und sorgen so dafür, dass sich Gewässer in gewissem Umfang selbst reinigen können. Und die Kleintiere selbst sind wiederum Nahrungsgrundlage für größere Tiere wie Fische.

Manche Wasserbewohner befinden sich nur einen Teil ihres Lebens im Fluss. So entwickeln sich die Larven von Eintagsfliegen ein Jahr lang oder mehrere Jahre im Wasser, bevor sie sich in eine Fliege verwandeln und damit den Lebensraum wechseln. Die erwachsenen Eintagsfliegen wiederum leben – ganz dem Namen nach – nur sehr kurze Zeit. Auch die Larven von Steinfliegen, Köcherfliegen oder Libellen verbringen den ersten Teil ihres Lebens im Wasser, bevor sie sich in ein flugfähiges Insekt verwandeln. Die verschiedenen Insektenlarven, Wasserschnecken, Krebstierchen usw. gelten als Indikator für die Wasserqualität. Denn viele von ihnen kommen nur im Bereich einer ganz bestimmten Wassergüte vor.

Mit zu den schönsten Tieren am Gewässer gehört der Eisvogel. Der kleine, bunte Vogel baut sich in Ufersteilwände einen bis zu einem Meter langen Tunnel, an dessen Ende die Eier in einer Nisthöhle abgelegt werden. Solche Steilwände können sich nur in Bereichen entwickeln, in denen ein Fluss nicht verbaut ist, sondern frei fließen kann. Zusätzlich ist für den Eisvogel klares Wasser wichtig, da er nach Fischen und Insektenlarven jagt und sich hierfür kopfüber von einer Ansitzwarte aus ins Gewässer stürzt. Gewässer und ihre Lebensgemeinschaften sind auf unseren Schutz angewiesen. Für die Donau im Landkreis Sigmaringen gibt es eine umfangreiche Regelung zum „Gemeingebrauch“. So ist es z.B. bis auf wenige Ausnahmen nicht gestattet, außerhalb von Ortschaften zu schwimmen oder die Ufer zu betreten. Damit soll für brütende Vögel und andere Tiere ungestörter Freiraum belassen werden. Vor allem ist aber das Kanufahren auf der Donau geregelt. Dies ist nur jahreszeitlich begrenzt möglich, für Privatbootfahrer und Mietboote vom 1. Mai bis 3. Oktober. Pro Tag darf nur eine festgelegte Zahl von Booten auf das Wasser, weshalb ein Befahrungsschein benötigt wird. Zudem ist das Fahren nur bei ausreichenden Mindestpegel erlaubt. Diese Regeln schützen die im und am Fluss lebenden Tiere. Durch das Respektieren der Regelung können wir dazu beitragen, dass die Donau auch in Zukunft als vielfältiger Lebensraum bestehen bleibt. Weitere Infos zum Kanufahren auf der Donau gibt es unter <https://nazoberedonau.de/bootfahren>

Muttertag, Museumstag und Mühlentag

Die drei „Ms“ im Mai im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Im Mai stehen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck erste Veranstaltungshöhepunkte an: Am Sonntag, 12. Mai, bieten sich am „Muttertag“ für alle Mütter eine ganze Reihe an besonderen Angeboten. Freier Eintritt und der Live-Besuch historisch gewandeter Städter bei ihren Verwandten auf dem Land sind starke Argumente für einen Museumsbesuch am Internationalen Museumstag am Sonntag, 19. Mai. Tags darauf am Deutschen Mühlentag steht natürlich die Museumsmühle im Zentrum des Geschehens. Schließlich besteht ab Mai die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Ein roter Faden durchs Museum: TEXTIL“ in Augenschein zu nehmen. Weitere Infos und Angaben zu den Preisen der Angebote finden sich unter <https://freilichtmuseum-neuhausen.de/Programm/Veranstaltungen/>.

Donaubergland

Bundesweiter Tag des Wanderns

Donaubergland bietet auch eine geführte Wanderung an

Seit mehreren Jahren ruft der Deutsche Wanderverband als Dachorganisation aller Wandervereine in Deutschland am **14. Mai** zum „Tag des Wanderns“ auf. Dieses Jahr fällt der bundesweite Aktionstag auf einen Dienstag. Auch die Donaubergland GmbH beteiligt sich alljährlich an diesem Aktionstag mit einer geführten Wanderung. Dieses Jahr geht es an diesem Tag nachmittags mit Dietlinde Elsässer und Walter Knittel auf eine entspannte Wanderung im Donautal.

Treffpunkt ist beim Knopfmacherfelsen. Start ist um 14 Uhr. Geplant ist eine rund zweistündige Rundwanderung mit verschiedenen kleinen Pausen, in denen die bekannte Schauspielerin („Die Drei vom Dohlengässle“ und Theater Lindenhof) die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit allerlei Beiträgen unterhalten wird.

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07461-7801675 oder per Mail unter info@donaubergland.de. Begeben Sie sich mit uns in Gemeinschaft auf eine schöne Nachmittagsrunde.

Empfohlen werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung und Wanderproviant und gerne auch Wanderstöcke. Bei Dauerregen fällt die Wanderung aus.

Alle Infos und unter www.donaubergland.de.

Neue Wandertipps

Beilage in der Schwäbischen Zeitung/Gränzbote

Zum offiziellen Start der Wandersaison hat die Donaubergland GmbH gemeinsam mit dem Schwäbischen Verlag und dem Labhard-Verlag eine 28 – seitige Beilage mit weiteren Wandertipps für sieben weitere Wandertouren im Donaubergland erstellt. Diese wird im Donaubergland als Beilage der Tageszeitung und des SÜDFINDER in die Haushalte geliefert. Zudem gibt es auch dieses Jahr wieder eine „Pocket-Version“ im DIN A 5-Format, das ab Mitte Mai in der Geschäftsstelle und in den Rathäusern erhältlich sein wird.

Die neuen Touren sind wie auch alle anderen Rad- und Wandertouren auch im Internet über die Homepage der Donaubergland GmbH zu finden und stehen dort auch zum Download bereit.

www.donaubergland.de/planen-buchen/wandertouren-finden.

Bildungszentrum Gorheim

Ätherische Öle für die Hausapotheke, Dienstag, 14.5. von 19 bis 21 Uhr. Fast ausgebucht!

Ätherische Öle sind eine wertvolle Ergänzung für jede Hausapotheke. Schon mit einigen wenigen Ölen kann ein sehr breites Spektrum an alltäglichen Beschwerden abgedeckt werden.

In diesem Workshop schauen wir uns diese wichtigsten Öle genauer an.

Architektur und/oder Insekten mit Aquarell malen. Samstag, 18.5. von 10:00 - 12:30 Uhr

In dem Kurs bekommen Sie eine kurze Einführung in die „Nass auf Trocken“ Technik. Danach starten wir mit einem ersten kleinen Projekt. Die Materialien werden vom Bildungszentrum Gorheim gestellt.

Einkaufen und Essen in Frankreich für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen, 5x ab Mittwoch, 5.6.24 von 18 - 19:30 Uhr

Freies Gestalten im Tonatelier am Samstag, 15.6. von 15 bis 18 Uhr
Ob Sie noch keine Erfahrung mit Ton haben oder bereits Profi sind: Nehmen Sie sich einfach ein paar Stunden Zeit und entspannen Sie sich beim Arbeiten mit Ton. Ton ist einer der ältesten Werkstoffe der Kulturgeschichte. Wir erleben seine Faszination und schaffen Objekte – von gebrauchsfertiger Keramik bis zu figürlichem Gestalten oder einer Kombination aus beidem. Unter fachkundiger Anleitung setzen Sie eigene Ideen um oder erhalten Anregungen. Material wird gestellt

Intuitives Malen. Lass dich treiben von Form und Farbe. Samstag, 22.6. von 9 bis 13 Uhr

Intuitives Malen konzentriert sich auf den Prozess des kreativen Ausdrucks, nicht auf das Endergebnis. Es erlaubt eine ehrliche Verbindung zu den eigenen Emotionen, Gedanken und Energien. Die Methode erfordert keine formalen Kunstkenntnisse und ermutigt zur freien Entfaltung.

Allerlei Tiere aus der Tonwerkstatt für Kinder ab 9 Jahren. Samstag, 22.6. von 15 bis 17 Uhr. Vögel, Pferde, Katzen, Drachen und... sicher fällt

Dir auch noch was Tolles ein. Es geht ganz einfach: Du formst eine Kartoffel, bohrst Deinen Daumen rein und hast schon den Tierkörper. Daran lässt sich alles befestigen, damit es nach Tier aussieht. Mit Hölzchen und Stempeln machst Du daraus Deinen Liebling, Bewacher oder Freund. Größere Tiere formen wir aus einer Tonplatte. Die fertigen Stücke werden getrocknet und zweimal gebrannt. Du darfst Dir eine schöne Glasur aussuchen.

Anmeldungen über www.bildungszentrum-gorheim.de oder Tel. 07571 - 1843020

Anzeigen